



PROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des **GEMEINDERATES**

am **13.09.2018** im Gemeindeamt Hafnerbach

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 20:20 Uhr

Die Einladung erfolgte am 06.09.2018 durch e-mail

Anwesend waren: 1.) Vorsitzender BGM Mag. Stefan Gratzl

2) VBGM Markus Edlinger	
3) GGR Martin König	
4) GGR ⁱⁿ Herma Jakob	
5) GGR Ing. Robert Strohmaier	
6) GGR Christian Feldhofer	
7) GR ⁱⁿ Stefanie Oezelt	
8) GR Christoph Gram	
9) GR ⁱⁿ Sabine Fischer	
10) GR ⁱⁿ Gabriele Fahrafellner	
11) GR ⁱⁿ Erika Lechner	
12) GR Anton Glatz	
13) DI GR Peter Hackl	
14) GR Ing. Thomas Scholze	
15) GR ⁱⁿ Doris Fiala	
16) GR ⁱⁿ Leopoldine Hübl	
17) GR Thomas Zoth	entschuldigt
18) GR Eckl Leopold	

Nicht entschuldigt abwesend:

Anwesend waren außerdem:

gemäß §42 Abs. (6) NÖ GO 1973: *Herta Liebscher, ALⁱⁿ*

- a) die Sitzung war ordnungsgemäß eingeladen
- b) die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates ist gegeben

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung bzw. Abänderung Sitzungsprotokoll vom 06.06.2018
2. Vorstellung neue Website der Gemeinde
3. Abänderung Förderrichtlinie Pkt. 3.1. Geburtensparbuch
4. Musikschule: Begabtenförderung
5. Machbarkeitsstudie Tagesbetreuungsstätte Grundsatzbeschluss
6. Leader-Projekt Pielach – Mühlau: Naturschätze bewusst erleben
7. KG Korning, Übernahme Öffentliches Gut_TP 17290-1 Vermessung Schubert
8. KG Hafnerbach
 - Entwidmung Trennstück aus GStk. Nr. 38/1 aus dem öffentlichen Verkehr
 - Abverkauf Trennstück aus GStk. Nr. 38/1

Dringlichkeitsantrag nach § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung zur Erweiterung der TO
BGM Stefan Gratzl bringt nachfolgenden Dringlichkeitsantrag ein:

„Zusatzfinanzierung Schul- und Kindergartenbus“

Der Antrag wird durch den Antragsteller im Gemeinderat verlesen. Der Bürgermeister lässt über die Dringlichkeit abstimmen.

Beschluss: Die Dringlichkeit wird zuerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dieser Verhandlungsgegenstand soll als TOP 9) „nicht öffentlich“ behandelt werden.

Tagesordnungspunkt 1)

Genehmigung bzw. Abänderung Sitzungsprotokoll vom 06.06.2018

Die Protokolle der Sitzung vom 06.06 wurde per e-mail den gemäß § 53 Abs. (3) und (4) NÖ GO 1973 nominierten Parteienvertreter zur Verfügung gestellt. Es wurden keine Einwendungen erhoben und gelten diese als genehmigt.

Tagesordnungspunkt 2)

Vorstellung neue Website der Gemeinde

Der Gemeinderat hat zwei Hafnerbacher Unternehmen (Vera Hartner und Daniel Letschka) beauftragt, eine neue Website zu erstellen. Vorgaben waren dabei u.a. eine barrierefreie Gestaltung, lebendiges Design, schlanke Strukturen, klare Übersicht und „die Lebendigkeit unserer Gemeinde nach außen darzustellen“. Seitens Vera Hartner, Msc wurde die neue homepage, welche am 24.09.2018 online gehen wird, dem Gemeinderat präsentiert. Hr. Daniel Letschka übermittelte eine Videobotschaft.

Der Bürgermeister bedankte sich abschließend bei Vera Hartner und Daniel Letschka für die tolle Arbeit, die sie geleistet haben!

Beschluss: keiner

Tagesordnungspunkt 3

Abänderung Förderrichtlinie Pkt. 3.1. Geburtensparbuch

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der mit 15.05.2018 in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung (DSVGO) das zur Zeit übliche Prozedere mit dem in der Förderrichtlinie festgelegten Übergabe/Ausstellung eines Geburtensparbuches bei der RAIBA Bankstelle Hafnerbach nicht mehr rechtskonform sei.

Kritisiert wurde auch, dass der Empfänger verpflichtend ein Sparbuch bei der RAIBA eröffnen muss, um in den Genuss der Förderung zu kommen.

Die diesbezügliche Förderrichtlinie soll wie folgt abgeändert werden:

Familienförderung

Für jedes neugeborene Kind erhalten die Eltern (bzw. Mutter oder Vater) bei der Anmeldung des Hauptwohnsitzes des Kindes von der Marktgemeinde Hafnerbach ARGE-Dunkelsteinerwaldgutscheine im Wert von EUR 100,-, welche bei Betrieben in der Region eingelöst werden können.

Fördervoraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU/EWR Staatsbürgerschaft des Kindes
- aufrechte Hauptwohnsitzmeldung durch zumindest einen Elternteil in der Gemeinde
- Anmeldung des Kindes mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Änderung der Familienförderung Pkt. 3.1. der Allgemeinen Förderrichtlinien beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4)

Musikschule: Begabtenförderung (siehe nicht öffentliches Protokoll)

Tagesordnungspunkt 5)

Machbarkeitsstudie Grundsatzbeschluss

Der Bürgermeister berichtet, dass die bei „Metzger Realitäten Gruppe MRG“ beauftragte Feasibility Studie über eine Tagesbetreuungsstätte in Hafnerbach fertig vorliegt.

In der Studie wird zunächst eine Lage- und Standortanalyse gemacht. Betrachtet wurde der Raum der Region Dunkelsteinerwald (Dunkelsteinerwald, Haunoldstein, Neidling, Schönbühel-Aggsbach, Bergern und Hafnerbach). Zusätzlich wurden auch Gerersdorf, Markersdorf, Prinzersdorf und Karlstetten einbezogen. Themen, wie Lärm, Straßenverkehr, Verkehrsanbindung, Naturgefahren, etc. werden kurz beleuchtet. Danach werden statistische Daten im Zusammenhang mit der Bevölkerungsentwicklung analysiert. Hatte die Region 1991 noch 7.998 Einwohner, so waren es 2017 8.692. Der Anteil der unter 15jährigen liegt in der Kleinregion zwischen 14 % und 16 %. 65 % bis 70 % fallen in die Altersgruppe zwischen 15 und 64 Jahren. 15 % bis 20 % sind älter. In einer Prognose wird die Entwicklung der „Alter 65 und mehr“ dargestellt, diese steigt an (in Ö um rund 37 %).

Die Studie beleuchtet in weiterer Folge den Markt: Medizinische Analyse, Vorhandene Einrichtungen, Soziale Dienste, usw.. Danach folgt ein ausgewählter Überblick über Tageszentren in NÖ. U.a. gibt es welche in Baden, St. Georgen/Y., Baden, Neunkirchen, Maria Enzersdorf, Schwechat, Wiener Neudorf, Traismauer. Diese werden kurz beschrieben.

Als mögliche Ausgestaltung wird angeführt: Ebenerdiges Gebäude mit 3 Gruppenräumen, eine Küche, Sanitäre Anlagen, Dienstzimmer. Keine Unterkellerung. Die Dachkonstruktion ist für eine eventuelle Aufstockung konzipiert. Gesamte Gebäude ist behindertengerecht und barrierefrei gebaut.

Die SWOT-Analyse

Stärken:

- Größe der Liegenschaft
- Geringe Lärmbelastigung
- Eigengarten möglich
- Kulturell und historisch wertvolle Region
- Anschluss an wichtige Verkehrsknotenpunkte

Schwächen:

- Fehlende Nahversorgung
- Langwierige Behördenwege
- Zersiedelung
- Ausdünnung Öffentlicher Verkehr
- Mobilität

Chancen:

- Bevölkerungswachstum
- Potentielle Fläche vorhanden
- Impulse in der Region
- Soziale Infrastruktur
- Serviceeinrichtungen in kleineren Zentren

Risiken:

- Laufende Sanierungskosten
- Bebauungsplan
- Aufzüge – zu Lasten von Wohnraum

Resümee:

- Die öffentliche Anbindung der Gemeinde Hafnerbach wird als durchschnittlich betrachtet.
- Verbindung zur LH St. Pölten ist vorhanden.
- Einzelhändler und Gastronomie in nächster Umgebung spärlich vorhanden. Bedarfsgüter in Prinzersdorf und Groß Sierning erhältlich, sowie in St. Pölten und Melk.
- Es gibt in Hafnerbach nur eine Medizinerin. Krankenhaus St. Pölten und Melk.
- Bevölkerungswachstum gegeben
- Zunehmendes Älterwerden der Bevölkerung ist Fakt; Pflegebedarf wird es bei den über 80jährigen mehr geben.
- Das Land NÖ fördert Projekte, wenn sie gewisse Anforderungen erfüllen.
- Der Standort wäre ideal.
- Das Projekt wird als realisierbar gesehen.
- Nettobaukosten würden bei € 1.800 - € 2.500,- / m² liegen.

Auf Grund des Ergebnisses der Feasibility Studie soll nun der Gemeinderat der Marktgemeinde Hafnerbach einen Grundsatzbeschluss über die Planung und Errichtung einer Tagesbetreuungsstätte in Hafnerbach fassen. Ausgehend von diesem Grundsatzbeschluss werden dann die nächsten Schritte eingeleitet, die u.a. sein werden:

1. Vorstellung der Studie in der ARGE Dunkelsteinerwald
2. Führen von Gesprächen mit dem Land NÖ
3. Führen von Gesprächen mit dem Grundeigentümer
4. Besichtigung von bestehenden Einrichtungen
5. Planungsphase
6. Sicherung der Finanzierung
7. Umsetzungsphase

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge einen Grundsatzbeschluss über die Planung und Errichtung einer Tagesbetreuungsstätte in Hafnerbach fassen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 6)

Leader-Projekt Pielach-Mühlau

Das Naturschutzgebiet Pielach-Mühlau im Gemeindegebiet von Hafnerbach ist sprichwörtlich ein wahres Juwel. Die Wildflusslandschaft ist für viele Tierarten ein überlebenswichtiges Rückzugsgebiet. Der Reiz dieser Auenlandschaft wirkt auf die lokale Bevölkerung, die Pielach wird gerne als Naherholungsgebiet aufgesucht. Insbesondere die abgeschiedenen Schotterinseln ziehen Besucher an. In den letzten Jahren wurde die Schutzgebietsbetreuung (ENU und LAND NÖ) gestartet, dabei sollen besondere Landschaften geschützt, erhalten und gefördert werden.

Im Zuge der Gespräche mit der ENU entstand die Idee, in Hafnerbach ein Bewusstseinsbildungsprojekt zu initiieren: Der Bevölkerung von Hafnerbach, insb. den Kindern die Bedeutung des Naturschutzgebietes aufzuzeigen.

Nach Rücksprache mit dem Leader-Büro der Leaderregion Dunkelsteinerwald-Wachau und dem Büro Naturwärts, welche das Projekt betreuen wird, wurde alles für die Einreichung eines Leader-Kleinprojektes vorbereitet. Leader-Kleinprojekt bedeutet:

- Die Gemeinde kann Projektträger sein
- Die Gesamtkosten des Projektes liegen unter 5.000,- (brutto, falls nicht vorsteuerabzugsberechtigt)
- Begründete Kostenschätzung (ohne Vergleichsangebote) ist ausreichend.
- Die Abrechnung erfolgt nach Projektende entsprechend der vorliegenden Rechnungen.

Am 17.9.2018 wird das Projekt bereits im Projektauswahlgremium der Leaderregion behandelt. Alle erforderlichen Einreichunterlagen wurden erstellt und mit dem Leaderbüro abgestimmt.

Projektlaufzeit ist vorgesehen: 15.10.2018 - 31.5.2020

Folgende Maßnahmen werden gesetzt:

- Geführte Exkursionen ins Naturschutzgebiet
- Projekte mit der VS Hafnerbach – mit der Schulleiterin Fr. Probst ist Abstimmung bereits erfolgt
- Medienberichte (Gemeindezeitung, Website, ...)

Betreut wird das Projekt vom Büro Naturwärts. Dieses Büro ist auch von der ENU beauftragt, die Evaluierung der Naturschutzgebiete durchzuführen und hat gute Erfahrungen mit derartigen Maßnahmen (zB wurde in Loosdorf ein ähnliches Projekt umgesetzt). Ein Angebot des Büros liegt bereits vor, dieses beläuft sich auf € 4.950,- (Steuer wird keine verrechnet). Förderquote: 80 %

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Durchführung des Leader Projektes „Pielach – Mühlau, Naturschätze bewusst erleben“ samt Kostenbeteiligung von EUR 4.950,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 7)

KG Korning Übernahme Öffentliches Gut_TP 17290-1 Vermessung Schubert

Im Zuge von privaten Vermessungen bzw. Teilung zw. Schaberger Gerhard und Schupries Willy war die Gemeinde als Anrainerin für das öffentliche Gut bei den Vermessungsarbeiten involviert.

Vor Ort wurde festgestellt, dass auf dem Grundstück Nr. 20, Eigentümer Schupries Willy, gemeindeeigene Versorgungsanlagen, z.B. ein Hydrant, stehen und es sinnvoll wäre, eine Fläche von 53 m², gewidmet als BAULAND-Agrargebiet, seitens der Gemeinde zu kaufen. Ebenso wäre die Katastermappe ordnungsgemäß dem Naturstand angepasst.

Vereinbart wurde ein Kaufpreis von EUR 10,00/m² somit EUR 530,00. Für die Vermessung bzw. dem Teilungsplan entstehen der Gemeinde keine Kosten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Ankauf von 53 m² zum Preis von EUR 10,00/m² aus dem Grundstück Nr. 20, KG Korning und deren Übernahme in das öffentliche Gut beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 8)

KG Hafnerbach

- a) Entwidmung Trennstück aus GSt. Nr. 38/1 aus dem öffentlichen Verkehr
- b) Abverkauf Trennstück aus GSt. Nr. 38/1

Der Bürgermeister berichtet, dass Fam. Karner-Hartner, Hauptstraße 9, 3386 Hafnerbach mit Schreiben vom 03.04.2018 an die Gemeinde mit dem Ersuchen herantreten ist, einen Grundstücksteil aus dem Grundstück Nr. 38/1, Eigentümer Marktgemeinde Hafnerbach, zu kaufen. Dies wird zur Herstellung einer Zufahrt der Garage benötigt.

Nach bereits geführten Vorgesprächen liegt nun der erforderliche Teilungsplan nach § 15 LTG des Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, DI Kochberger, Nr. 5868-18 vom 26.06.2018 zur nachstehenden Beschlussfassung vor.

- a) Das Trennstück Nr. 1 im Ausmaß von 61 m² ist aus dem öffentlichen Verkehr zu entwidmen und
- b) zum Preis von EUR 5,00/m² an Hrn. Karner Robert und Fr. Hartner Vera, beide whft. in 3386 Hafnerbach, Hauptstraße 9 zu verkaufen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Entwidmung sowie den Abverkauf beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

- **Vorsitzender:** **BGM Mag. Stefan Gratzl**
- **Schriftführer:** **ALⁱⁿ Herta Liebscher**
- **ÖVP:** **Vizebgm. Edlinger Markus**
- **SPÖ:** **GFGR Feldhofer Christian**
- **FPÖ:** **GR Zoth Thomas**

Gegenständliches Protokoll wurde am 06.11.2018 ausgefertigt und am 06.11.2018 an die nach § 53 NÖ GO 1973 Abs. (4) namhaft gemachten Vertreter – VBGM Markus Edlinger (ÖVP), GFGR Christian Feldhofer (SPÖ) sowie, aufgrund des Antrages gem. § 56 Abs. 2 NÖ GO 1973, GR Zoth Thomas (FPÖ) zur Verfügung gestellt.